

Digitale Souveränität leben - Wie Schleswig-Holstein ein starkes Ökosystem aufbaut

Alexander Rosenthal, DigitalHub.SH

Track 3, IONOS Summit 2026

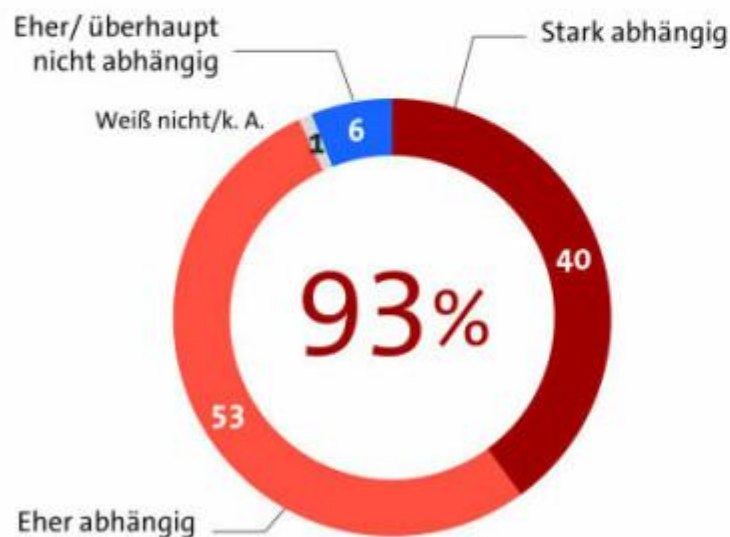


Digitale Souveränität leben

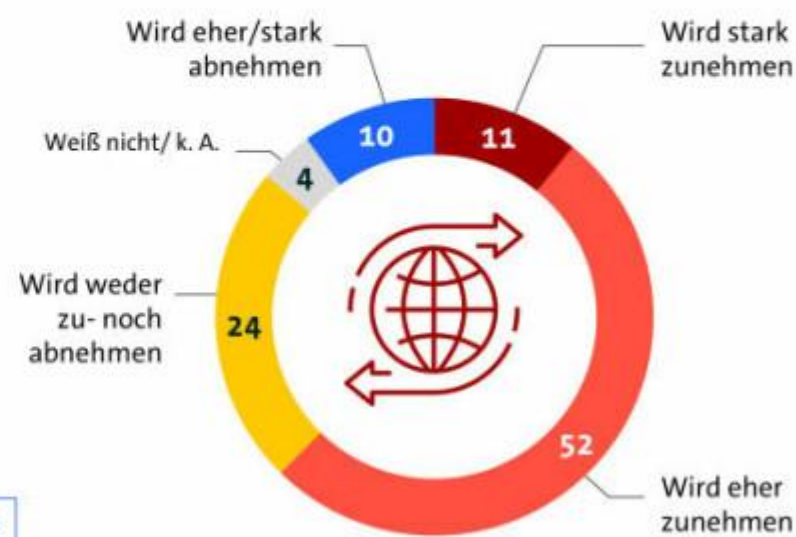
Wie Schleswig-Holstein ein starkes Ökosystem aufbaut

Deutschlands digitale Abhängigkeit

Wie stark ist Deutschland aktuell abhängig vom Import digitaler Technologien und Leistungen?

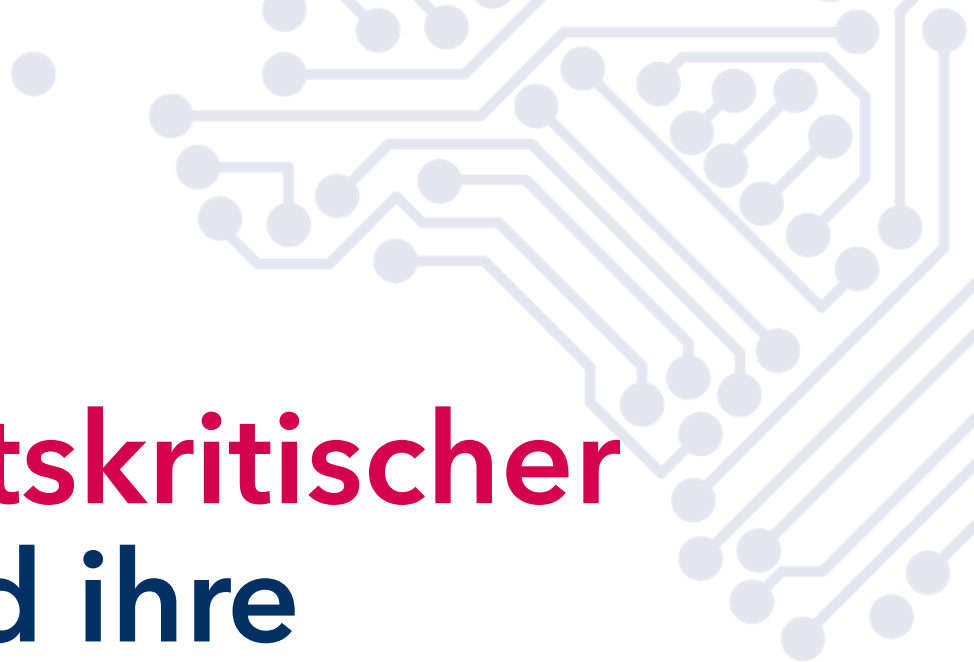


Wie wird sich die Abhängigkeit vom Import digitaler Technologien und Leistungen in 5 Jahren entwickeln?



Basis: Alle befragten Unternehmen (n=605) | Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt | Quelle: Bitkom Research 2025

bitkom



Die IT ist ein **geschäftskritischer
Bestandteil**, und ihre
Funktionsfähigkeit ist von
systemischer Bedeutung.

Software

Strafgerichtshof ersetzt Microsoft durch deutsche Lösung

Bruch mit Symbolkraft: Aus Angst vor Sanktionen ersetzt der Internationale Strafgerichtshof US-Technologie mit einem Paket aus Deutschland – und könnte damit am Beginn eines Trends stehen.

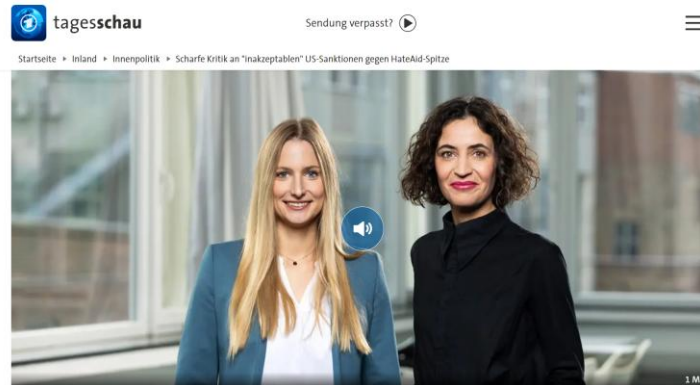
Christof Kerkmann
30.10.2025 - 04:06 Uhr

Artikel anhören

🔗 ✉ ✂ 🌐 📧 📄 📑



Chefankläger des IStGH Karim Khan: Sanktionen der US-Regierung. Foto: Getty Images, Picture Alliance/AP [M]



Einreiseverbot für HateAid-Spitze

Scharfe Kritik an "inakzeptablen" US-Sanktionen

Stand: 24.12.2025 • 15:08 Uhr

Von den USA verhängte Einreiseverbote für die Geschäftsführerinnen der Organisation HateAid ziehen massive Kritik der Bundesregierung nach sich. Die EU verteidigt ihre Digitalgesetze - und will sich gegen "ungerechtfertigte Maßnahmen" wehren.

Die von den USA verhängten Einreiseverbote, unter anderem für die Geschäftsführerinnen der deutschen Beratungsstelle HateAid, rufen in der deutschen Politik und bei EU-Vertretern heftige Kritik hervor. Bundesaußenminister Johann Wadepuhl verurteilte den Schritt der US-Regierung als "nicht akzeptabel".

Beim Kurznachrichtendienst X betonte Wadepuhl, die Arbeit von HateAid stütze sich auf das EU-Gesetz für digitale Dienste, den sogenannten Digital Services Act (DSA). Das Gesetz sei "von der EU für die EU demokratisch beschlossen" worden und "stellt sicher, dass alles, was offline illegal ist, auch online illegal ist", schrieb der CDU-Politiker.

Home > News > Software & development > America First on the Internet: US authorities calls on tech giants to disregard EU laws

NEWS

Don't miss any news!

America First on the Internet: US authorities calls on tech giants to disregard EU laws

The US Federal Trade Commission tells Apple, Google, Meta and Co that they do not necessarily have to comply with the EU platform regulation Digital Services Act.

By **OnlineMarketing.de** Editor

01.09.2025, 13:00 4 min.



Find a job you love.

Job offers via t3n

106 jobs

Engineering Manager /

WinFuture

Login | Registrieren

News durchsuchen

Startseite | Schlagzeilen | Downloads | Videos | FAQ | Preisvergleich | Mehr

Internet | Sicherheit | Datenschutz | Cloud | Sicherheitslücken | Viren & Trojaner | Hacker | DoS-Attacken

Niederlande: Microsoft gibt Daten unliebsamer Beamter an USA weiter

In den Niederlanden werden schwere Vorwürfe gegen Microsoft erhoben. Das Unternehmen soll personenbezogene Daten von Beamten an das US-Repräsentantenhaus weitergegeben haben. Betroffen seien Mitarbeiter zweier wichtiger Aufsichtsbehörden.

Christian Kahle, 29.05.2026 12:33 Uhr

Beliebte Downloads

1 Google Drive

Cloud-Sync für Windows-Systeme

2 Dropbox

Datensynchronisation für die Cloud

3 OneDrive

Zugang zu Microsofts Cloud-Speicher

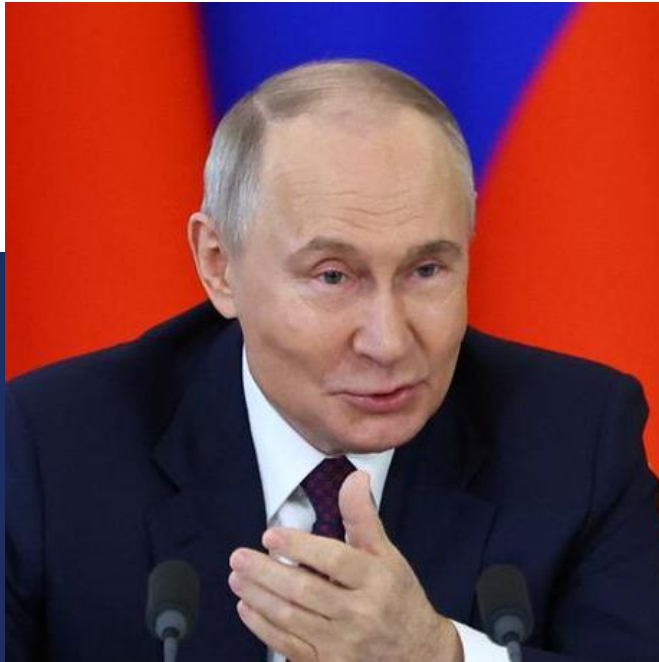
4 ExpanDrive - Cloud-Speicher als Laufwerke in Windows einbinden

5 Nextcloud

Client-Tool für den Cloud-Speicher

DigitalHub^{SH}

Unser Open Source Sales



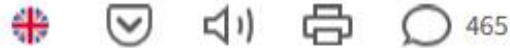
External Sales Manager



Business Development
Manager

Bis zu 40 Prozent teurer: Microsoft plant saftige Preiserhöhungen

Für diverse Microsoft-365-Produkte müssen Kunden bald tiefer in die Tasche greifen. Für Copilot führt der Konzern eine monatliche Abrechnung ein.



(Bild: StockStudio/Shutterstock.com)

15.11.2024, 17:33 Uhr Lesezeit: 3 Min.

Bis zu 40 Prozent teurer: Microsoft plant saftige Preiserhöhungen

Für diverse Microsoft-365-Produkte müssen Kunden bald tiefer in die Tasche greifen. Für Copilot führt der Konzern eine monatliche Abrechnung ein.

🇬🇧 📧 🔊 🖨️ 💬 465



Menü 🔍

Handelsblatt

Anmelden

Abo

Gebühren für Java

Oracle bringt Kunden gegen sich auf

Ohne Java geht im Internet nicht viel. Mit einem neuen Lizenzmodell hebt Anbieter Oracle die Gebühren für die Technologie massiv an – und zieht den Ärger der Kunden auf sich.

Christof Kerkmann
15.09.2023 - 13:45 Uhr

Artikel anhören nicht verfügbar

🔗 ✉️ ✂️ 📄 📧 📧 📧 📧 📧 📧

🗒️ 📌

Menü 🔍

Handelsblatt

Anmelden

Abo

Softwarekonzern

SAP-Wartung wird teurer – Weitere Preiserhöhungen geplant

Updates für Softwareinstallationen kosten SAP-Kunden künftig mehr. Es dürfte nicht die letzte Preiserhöhung sein. Vorstandschef Klein folgt damit einem Kalkül.

Philipp Alvares de Souza Soares, Christof Kerkmann
28.07.2023 - 10:49 Uhr

Artikel anhören nicht verfügbar

🔗 ✉️ ✂️ 📄 📧 📧 📧 📧 📧 📧

🗒️ 📌

IT-BUSINESS

Personalien Markt & Analyse Technologien KI Security Best Practice Channel Fokus Events Mediathek

Markt & Analyse > Hersteller > IBM-Software: Dramatischer Anstieg der IT-Kosten für deutsche Unternehmen

„IBMflation“ – jährliche Analyse von Bückner

IBM-Preise verdoppeln sich: Erhebliche Belastung für deutsche Wirtschaft

10.03.2025 · Von Paula Breukel · 2 min Lesedauer · 📌

Während deutsche Unternehmen im zweiten Rezessionsjahr stecken, steigen die IT-Kosten dramatisch. Die Preise der IBM-Software verdoppeln sich und so auch der Aktienkurs. Und: Unternehmen müssen mit weiter steigenden Preisen rechnen.



EU-Studie zu Open-Source-Software

Im Jahr 2018 investierten Unternehmen in der EU rund 1 Milliarde Euro in Open Source Software (OSS)

was einen wirtschaftlichen Effekt von 65 bis 95 Milliarden Euro hatte.
(Kosten-Nutzen-Verhältnis über 1:4.)

Ein Anstieg der OSS-Beiträge um 10 % könnte **jährlich zusätzlich 0,4 bis 0,6 % zum BIP** beitragen und über 600 neue ICT-Start-ups in der EU hervorbringen.



NEWS

#Daenemark #Windows #Linux #Open-Source #hwipro

Abkehr von Windows

Dänemark will komplett zu Linux und Open Source

Beirat Digitale Schweiz: Open Source soll stärker gefördert werden

Bern, 01.12.2025 — Am Beiratstreffen Digitale Schweiz vom 1. Dezember 2025 stand der Austausch über die Chancen und Potenziale der Nutzung und Veröffentlichung von Open-Source-Software im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden waren sich einig: Open Source ist ein zentraler Pfeiler der digitalen Souveränität und soll künftig noch stärker gefördert werden. Das Treffen wurde von Bundeskanzler Viktor Rossi geleitet.

EU vergibt Millionen-Aufträge für souveräne Cloud

Von Philipp Anz, 20. April 2026 um 13:33

POLITIK & WIRTSCHAFT E-GOVERNMENT CLOUD EU-KOMMISSION EUROPA
DIGITALE SOUVERÄNITÄT

Frankreichs Plan: Weg von Windows, hin zu Linux

Frankreichs Verwaltung soll weg von Windows und US-Tools: Die Regierung legt einen konkreten Fahrplan für digitale Souveränität vor.

BY LIMUX

Munich decides on open source preference for administration

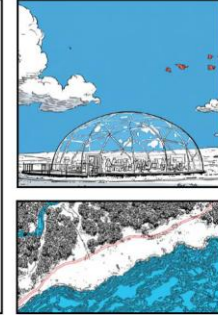
Despite the completed Limux project, the Munich city council now wants to prefer open source software in administration again.

So digitalisiert Schleswig-Holstein: Offene Haltung, Open Source

„Wir nutzen die digitale Transformation,
um Schleswig-Holstein zur **digitalen
Vorreiterregion** zu entwickeln und eine
souveräne, digitale Gesellschaft zu gestalten.“

Digitalstrategie Schleswig-Holstein 2026

**Digitale
Verwaltung.
Gesellschaftliche
Wirkung.**



Digital souveräner Arbeitsplatz in der Landesverwaltung Schleswig-Holstein

Linux

Open-Source Betriebssystem für alle Arbeitsplätze zur Ablösung von MS Windows

LibreOffice

Open-Source Office-Suite zur Ablösung von MS Office

Fachverfahren

Anpassung der Fachverfahren im Bereich des Digital souveränen IT-Arbeitsplatzes

Neuer Verzeichnis-Dienst

Open-Source basierter VD zur Ablösung von MS Active Directory

Open File Service

Open-Source-Lösung zur Synchronisation von Dateien zur Ablösung von MS Fileservice

Neue Telefonie

Open-Source basierte Telefonie-Infrastruktur zur Ablösung von Telekom-Flexport

Web-basierte Kollaboration und Groupware

Open-Xchange / Thunderbird

Groupware zur Ablösung von Exchange und Outlook

Univention

Identity- and Access-Management-Lösung

OpenTalk

Open-Source Videoconferencing

Nextcloud

Zusammenarbeitsplattform zur Ablösung von Sharepoint

XWiki

Open-Source-Lösung für Wissensmanagement

Matrix

Open-Source Enterprise Messaging

Open Innovation und Open Source Strategie: Schleswig-Holstein stellt auf freie Software um

Das Land zeigt, wie es geht:

SH

Anleitung für die Umstellung auf Open Source

Worum geht es hier?

Open Source Migration

Open-Source-Migration

Erste Schritte

Was jede Migration braucht

Zieldefinition

Machbarkeitsstudie

Zentraler Baustein Change-Management

Früh und realistisch Planen

Von Beginn an mit Puffer

Aufendungsanforderung

Migrationsplanung

Go-Live und Nachbearbeitung

Schulung und Support

Gemeinsam weiter

Open Source Migration > Open-Source-Migration > Erste Schritte

Erste Schritte

Schleswig-Holstein hat als erstes Bundesland erkannt, dass proprietäre IT-Lösungen die Handlungsfähigkeit der Verwaltung gefährden. Die 2018 beschlossene Open-Source-Strategie verfolgt drei zentrale Ziele:

1. **Digitale Souveränität:** Unabhängigkeit durch Open Source und eine Multi-Vendor-Strategie, um Abhängigkeiten von einzelnen Anbietern zu minimieren.

2. **Stärkung der Digitalwirtschaft:** Förderung regionaler und nationaler Open Source-Ökosysteme (nicht nur in SH, sondern auch in Deutschland und der EU).

3. **Open Government:** Transparenz und Partizipation durch den Einsatz offener Technologien.

Bevor operative Maßnahmen ergriffen werden, sollte die **strategische Zielsetzung** klar definiert sein. Dazu gehören:

• **Zieldefinition:** Welche konkreten Effekte (z. B. Kostenersparnis, Unabhängigkeit, Sicherheit) sollen durch Open Source erreicht werden?

• **Anwendungsbereiche:** In welchen Umfang und welchen Bereichen (z. B. Bürosoftware, Serverinfrastruktur) soll Open Source eingeführt werden?

• **Rahmenbedingungen:** Gibt es rechtliche, politische oder technische Vorgaben (z. B. Datenschutz, Compliance)?

Politische Rückendeckung

Die Migration zu Open Source erfordert nicht nur technische, sondern auch (unternehmens-) **politische und strategische Weichenstellungen**. Eine klare Zieldefinition auf Führungsebene ebnet den Weg für die Umsetzung - insbesondere in komplexen Organisationen wie Landesverwaltungen. **Innovationschampions** (z. B. aus Politik, IT, Leitung oder Fachabteilungen) spielen dabei eine zentrale Rolle: Sie treiben das Vorhaben voran, überbrücken erwarbare Widerstände und vermitteln die Vision sowohl intern als auch extern. Eine entsprechende Einbindung der relevanten Akteure sollte daher stets dem eigentlichen Projekt vorangestellt werden. Für eine entsprechende interne Argumentation finden sich unter 1.3 erste Ansätze.

Beispiel Schleswig-Holstein: Politische Verankerung und Schlüsselpersonen

In Schleswig-Holstein wurde die Open-Source-Strategie durch zwei zentrale Schritte legitimiert:

1. **einstimmiger Kabinettsbeschluss (2018):** Die politische Entscheidung zu überführen. Auf dieser Basis wurden in der Landesverwaltung vorangetrieben. Dazu gehören die Cloud-Alternative für den behördeninternen Datenaustausch.

2. **engagierte Innovationschampions:** Der Digitalisierungsrat und ihre Begeisterung für digitale Souveränität.

Strategische Optionen

Schon bei der Festlegung der strategischen Ausrichtung

Klickbare Schritt-für-Schritt-Anleitung mit den wichtigsten Learnings und Erfahrungswerten aus der Landesverwaltung.

→ Keiner muss Fehler zweimal machen.

Einblicke in:

- Change- & Communitymanagement
- Technik & Tools
- Schulungen & Support
- Erfahrungsberichte & Praxis
- Mitmachen & Feedback

Digital souveräner Arbeitsplatz in der Landesverwaltung Schleswig-Holstein

Linux

Open-Source Betriebssystem für alle Arbeitsplätze zur Ablösung von MS Windows

LibreOffice

Open-Source Office-Suite zur Ablösung von MS Office

Fachverfahren

Anpassung der Fachverfahren im Bereich des Digital souveränen IT-Arbeitsplatzes

Neuer Verzeichnisdienst

Open-Source basierter VD zur Ablösung von MS Active Directory

Open File Service

Open-Source-Lösung zur Synchronisation von Dateien zur Ablösung von MS Fileservice

Neue Telefonie

Open-Source basierte Telefonie-Infrastruktur zur Ablösung von Telekom-Flexport

Web-basierte Kollaboration und Groupware

Open-Xchange / Thunderbird

Groupware zur Ablösung von Exchange und Outlook

Univention

Identity- and Access-Management-Lösung

OpenTalk

Open-Source Videoconferencing

Nextcloud

Zusammenarbeitstool zur Ablösung von Sharepoint

XWiki

Open-Source-Lösung für Wissensmanagement

Matrix

Open-Source Enterprise Messaging

Open Innovation und Open Source Strategie: Schleswig-Holstein stellt auf freie Software um

10

14

DigitalHub SH

Souveräne Infrastruktur für Schleswig-Holstein

X-Road in der Pilotierung



Einrichtung
X-Road Infrastruktur zur
Umsetzung priorisierter Pilotprojekte;
Vorbereitung langfristiges Hosting



Identifikation notwendiger
Komponenten und Adapter zur
landesübergreifenden Umsetzung von
X-Road (z. B. NOOTS)



Auswahl von Use Cases und ggf.
Umsetzung von **Pilotprojekten** in
verschiedenen Bereichen



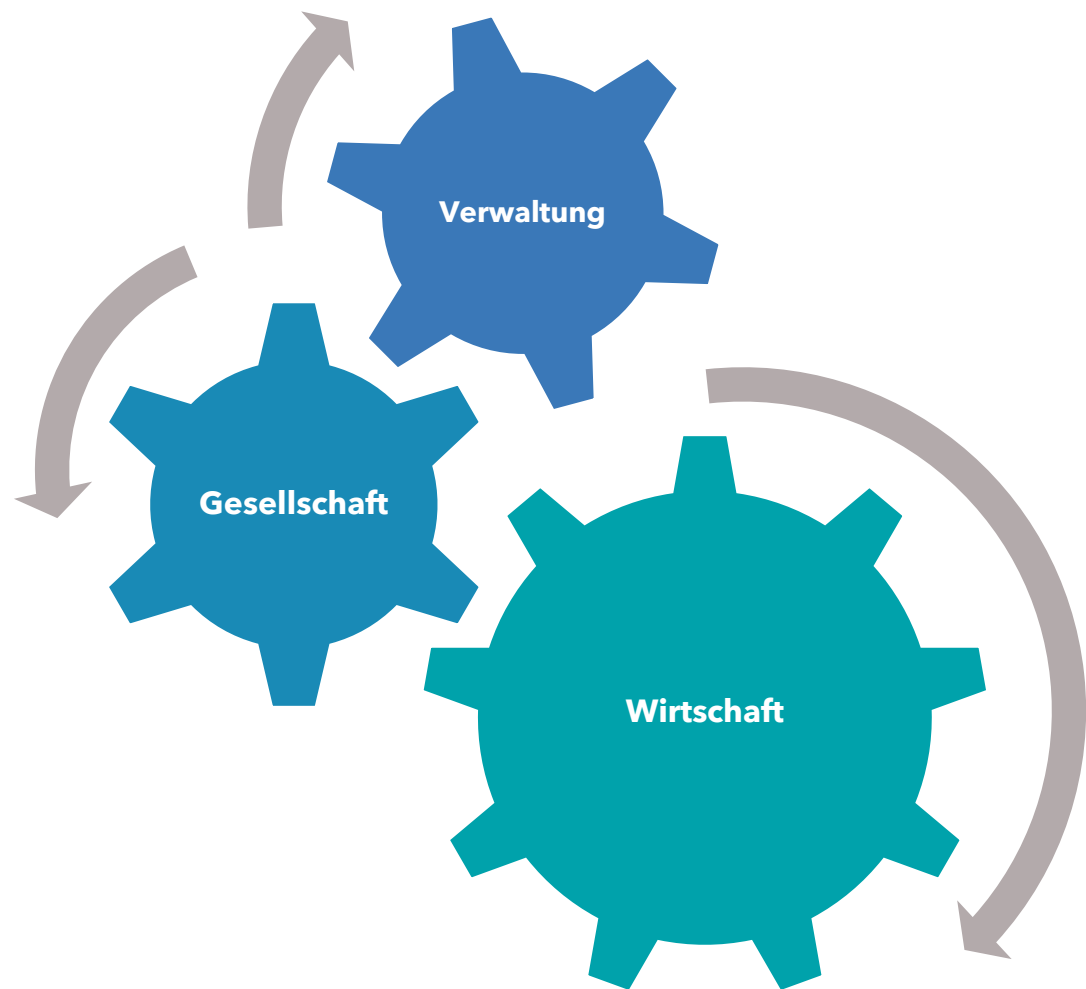
Entwicklung und erste Umsetzung von
Community Building und
Kommunikationsmaßnahmen, um das
Vorhaben bekannt zu machen und
internationale Partnerschaften



Identifikation von **rechtlichen
Grundlagen** zur Einführung von X-Road
(u.a. Mitgliedsverträge)



Festlegung **Governance Struktur**
X-Road in Schleswig-Holstein und
wichtigste Prozesse X-Road Operator
und Mitglieder



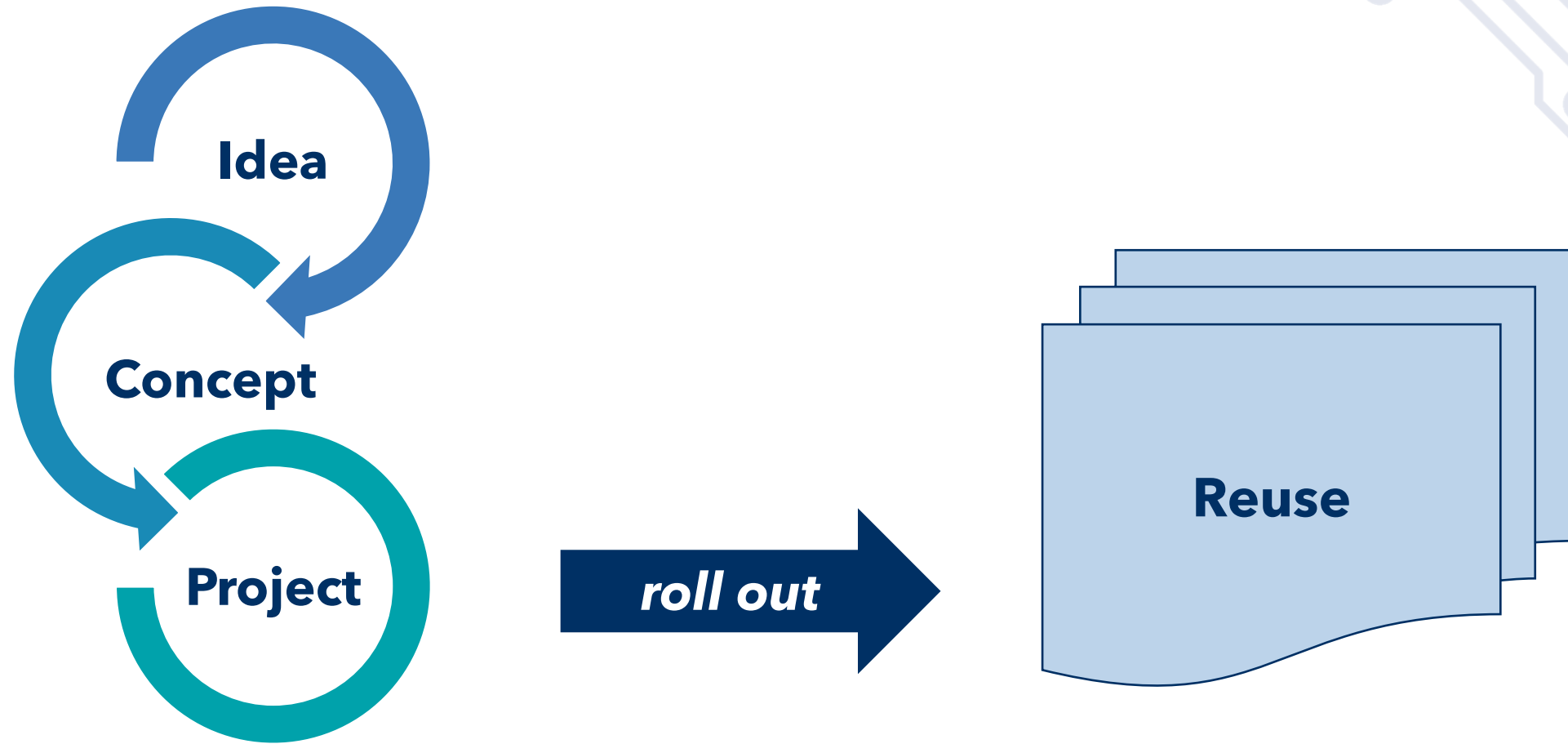
105 Teilnehmende Institutionen

Seit 2024



u. A. Stadt Flensburg | Europa-Universität Flensburg - Zentrale Hochschulbibliothek | Technisches Betriebszentrum Flensburg AöR | Hochschule Flensburg K.d.ö. R. | Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH (WiREG) | Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V. | Regionales Berufsbildungszentrum Flensburg ECKENER-SCHULE (AöR) | Nordsee Akademie im Deutschen Grenzverein e.V. | Freundeskreis der Grundschule Husby e.V. | Amt Föhr-Amrum, Schulverband Mittelangeln | Amt Süderbrarup | Firemon 112 e.V. | SV Blau-Weiß Löwenstedt von 1964 e. V. | Amt Viöl | Bunde Wischen eG. | Wasserverband Treene | Stadt Husum | Museumsverbund Nordfriesland | Amt Eiderstedt | Gemeinde Wendtorf | AZV / Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung | IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR | Der Kinderschutzbund Landesverband SH | Landeshauptstadt Kiel | Landeshauptstadt Kiel - Dezernat für Stadtplanung und Bauen - Amt für Bauordnung, Vermessung und Geoinformation | Landeshauptstadt Kiel, Amt 54, Jugendamt | Christian-Albrechts-Universität zu Kiel; Institut für Pädagogik | Kieler Anker gGmbH | Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur Schleswig-Holstein e. V. | Schleswig-Holsteinischer Heimatbund e.V. | Kultur- und Kommunikationszentrum Hansasträße 48 e.V. | Schleswig-Holsteinische Triathlon Union e.V. | Duale Hochschule Schleswig-Holstein, Fachbereich Soziale Arbeit | Kreis Rendsburg-Eckernförde | IBAF gGmbH | Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V. | Create Future - Verein für soziale Start-up Projekte und interkulturelle Bildung e.V. | Kreis Dithmarschen

Our “Landesprogramm Offene Innovationen”



31 Open-Source-Projekte aus Schleswig-Holstein

Initiiert durch unser Programm seit **2024** mit einem Volumen von 6 Millionen Euro

- Startuphafen.sh - Digitale **Lösung zur Beschleunigung von Gründungen**
- KI-Anwendung zur Zusammenfassung von Förderrichtlinien
- Tool zur Überwindung sprachlicher Barrieren im inklusiven Berufsschulunterricht
- KI-gestützte Digitalisierung von Bauleitplänen
- Umstellung und Einführung einer **proprietären E-Akte**
- Digitale Infrastrukturverwaltung/Netzdokumentation
- **Smart Community Kalender** für Kommunen
- KiQuiP - Lösung zur Unterstützung von Qualitätsbeauftragten in Kindertagesstätten
- Tool zur gemeinsamen Durchführung und **Dokumentation von Spielplatz-Sichtkontrolle**
- Firemon - Dezentralisierte **Kommunikation im Krisenfall**
- Digitale Fachdokumentation für Frühe Hilfen
- System für **sensorgestütztes, datenbasiertes Grünflächenmanagement**
- ...

Weitere Beispiele:



Firemon 112

Dezentrale Kommunikation im Krisenfall

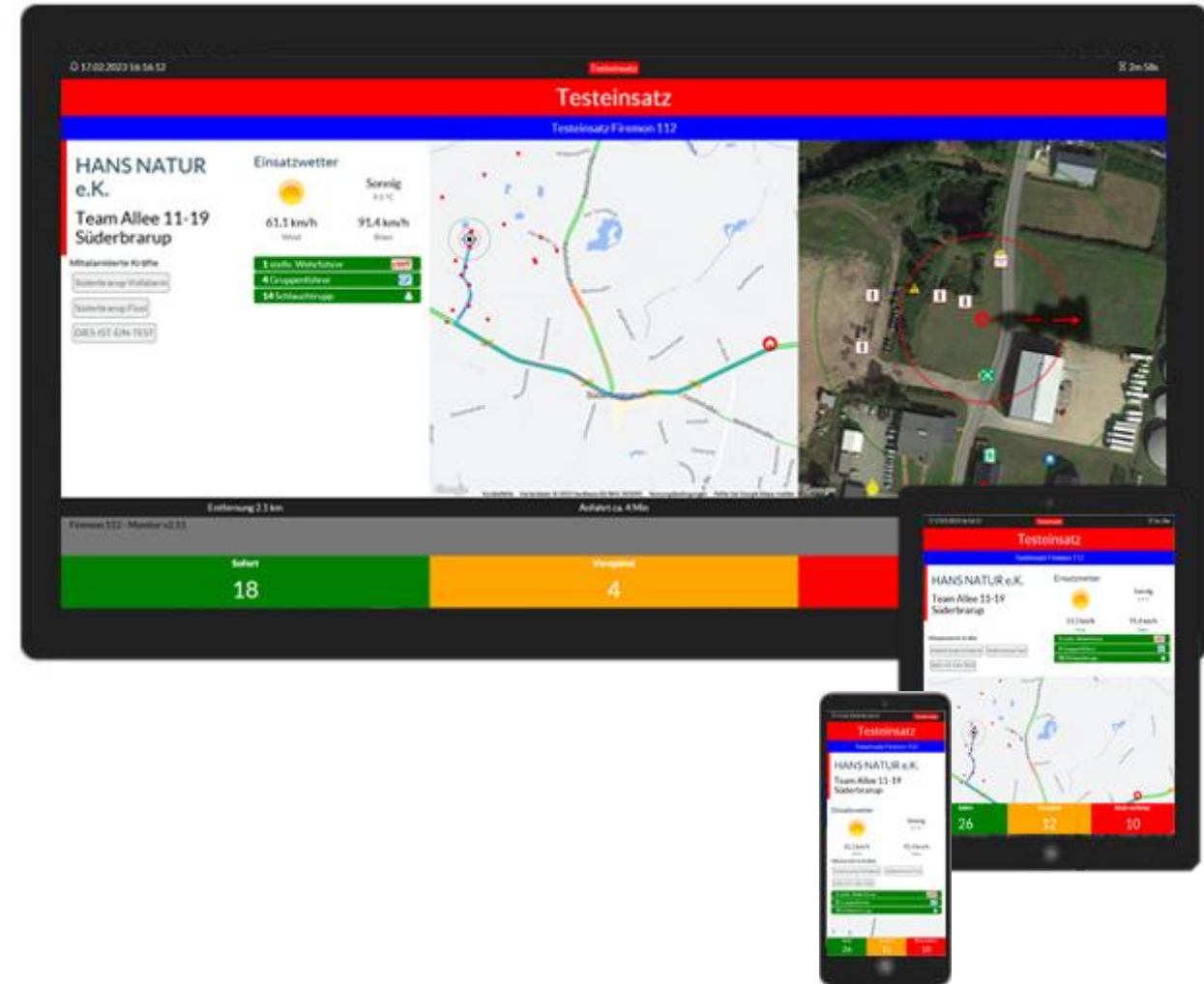
Welches Problem wird gelöst?

- Fragmentiert und ineffizient Kommunikation der freiwilligen Feuerwehren z.B. über WhatsApp
- Komplexe Dokumentation im Nachgang und starke Datenschutzbedenklichkeit der Kommunikation

Was bietet die neue Lösung?

- Sichere und zentrale Echtzeitkommunikation
- Automatisierte Einsatzdokumentation
- Stabile Einsatzbereitschaft auch ohne Netz
- Offline-Karten für Navigation und Planung

Beteiligte Projektpartner:



Smarter Kalender

Ein Gemeinschaftskalender für Bürger*innen, Gemeinden und Vereine

Welches Problem wird gelöst?

- Veranstaltungen sind Orte der Begegnung und brauchen Sichtbarkeit bei den Interessierten
- Die Relevanz von Veranstaltungen endet nicht an den Gemeindegrenzen, die Kommunikation oft schon

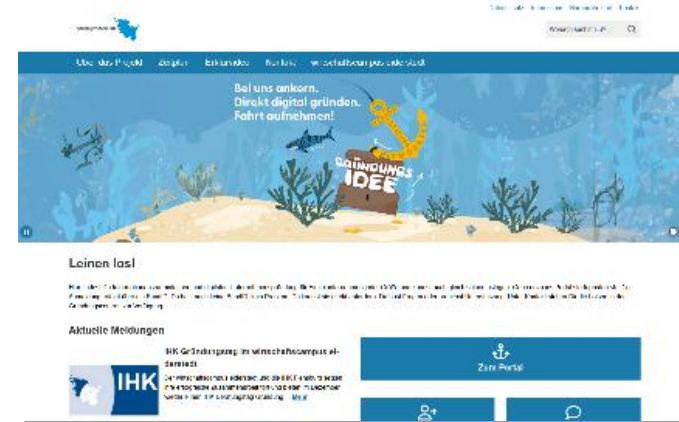
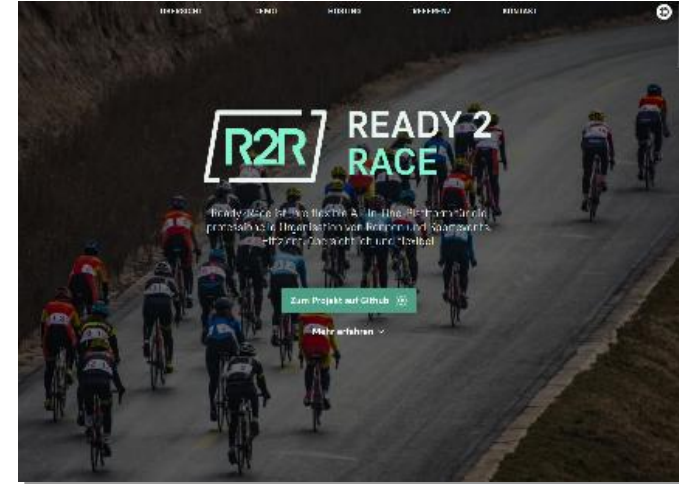
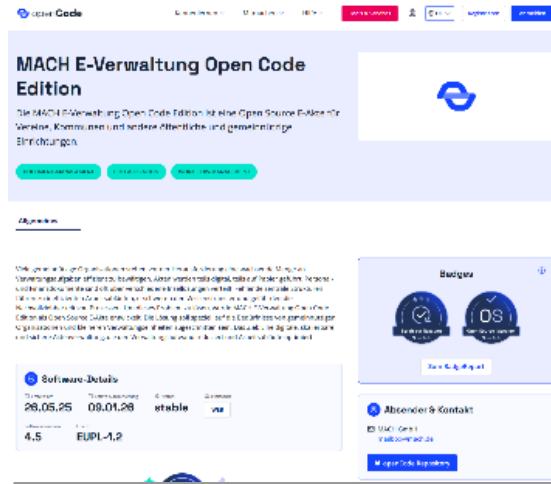
Was bietet die neue Lösung?

- Vereinfachte Planung und Kommunikation von Veranstaltungen in Gemeinden und Organisationen
- Offene Lösung zur Vernetzung von Informationen zwischen Gemeinden und anderen Akteuren

Beteiligte Projektpartner:



<	 DigitalHub-SH	2 0 2	Erstellt vor 9 Monaten
	Der DigitalHub-SH finanziert im Rahmen des Call for Concepts die Entwicklung von OSS-Lösungen für Verwaltung und Zivilgesellschaft. In dieser Gruppe finden Sie die Repositories der finanzierten Projekte.		
>	 Interne Projekte	1 8 5	Erstellt vor 9 Monaten
>	 Landesprogramm offene Innovationen	3 11 0	Erstellt vor 9 Monaten
	Durchgeführt vom DigitalHub-SH finanziert die Staatskanzlei seit 2024 die Entwicklung ausgewählter Open-Source-Projekte mit erkennbarem Mehrwert für Verwaltung und gemeinnützige Zivilgesellschaft.		
>	 KommunalEnergie - Digitale Energiedatenerfassung	0 2 6	Erstellt vor 2 Monaten
	Home-Android-basierte Lösung zur automatisierten Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung von Energiedaten, die gemäß § 5 EOnVG ab August 2026 verpflichtend werden...		
	Mehr anzeigen		
>	 mach-e-verwaltung	0 8 4	Erstellt vor 6 Monaten
	Mach-E-Verwaltung ist eine E-Akte, um öffentlichen Einrichtungen die digitale Zusammenarbeit zu ermöglichen.		
	Die Weiterentwicklung der Software wurde im Rahmen des Landesprogramms Offene Innovation 2024 finanziert.		
	 DaZ Pilot - Digitaler Sprach-CoPilot Berufsschule	0	Erstellt vor 2 Monaten
	DaZ-Pilot ist ein digitaler Sprach-CoPilot für inklusiven Berufsschulunterricht. Die App verbindet Bildererkennung, Fachwortschatz-Training, Audio-Aussprache und Gamification, um Sprachbarrieren abzubauen und den Ausbildungsprozess...		
	Mehr anzeigen		
	 firemon112	0	Erstellt vor 4 Monaten
	Firemon 112 richtet sich an Orts- und Gemeindefirewehren. Es verarbeitet und verteilt Echtzeit-Informationen der Leitstelle an Einsatzkräfte...		
	Mehr anzeigen		
	 Foodsoft - Software zur Stärkung regionaler landwirtschaftlicher Erzeuger	1	Erstellt vor 9 Monaten
	Webbasierte Software zur Verwaltung gemeinschaftlicher Lebensmittelskooperationen (Produktkatalog, Bestellung, Buchhaltung, Arbeitsplanung)...		
	Mehr anzeigen		
	 KIFÖ - KI Anwendung zur Zusammenfassung von Förderrichtlinien	0	Erstellt vor 2 Wochen
	Förderfaktoren sind oft komplex. KIFÖ erleichtert das Erfassen und Verarbeiten der Texte durch eine KI-generierte Zusammenfassung...		
	Mehr anzeigen		
	 KiQuIP - KiTa Qualitätsmanagement Software	1	Erstellt vor 9 Monaten
	Qualitätsmanagement in KiTas einmal digital gedacht inkl. einfacher Selbstevaluation. Webbasierter Zugang zu den rechtlichen Rahmenbedingungen. Zentrales Update bei Gesetzes Änderungen, inkl. der Möglichkeit die eigenen Prozesse...		
	Mehr anzeigen		
	 Connectra - digitale Netzdokumentation	0	Erstellt vor 2 Monaten
	Eine webbasierte Lösung, die alle relevanten Daten zu Glasfasern und anderen Infrastrukturen verwaltet. Die Lösung basiert auf offenen Standards, gewährleistet hohe Interoperabilität und sichert langfristige Nutzbarkeit und Datensicherheit...		
	Mehr anzeigen		
	 ready2race - Software für Sportumrierte und Rennen	1	Erstellt vor 6 Monaten
	Eine PopUp-Lösung um Sportumrierte/Rennen durchzuführen. Von der Anmeldung, über die Wettbewerbs/Turniersstruktur mit Punkten oder Zeiten bis zur Nachbereitung...		
	Mehr anzeigen		
	 Smarter Gemeinschaftskalender	0	Erstellt vor 3 Monaten
	Der Smarte Gemeinschaftskalender bringt über ActivityHub Termine ins Federwire. Er hilft bei der besseren Planung und Kommunikation von Veranstaltungen in Gemeinden und Vereinen und der Verbrüderung der Events. Barrierearme Information...		
	Mehr anzeigen		
	 startuphafen.sh	1	Erstellt vor 5 Monaten
	startuphafen.sh ist eine digitale Gründungs- und Nachfolgeplattform, die alle wichtigen Schnittstellen - wie BundesID und Eizer - zum Gründen und Übernehmen von Unternehmen digital bindet. Sie reduziert bürokratische Hürden, indem alle...		
	Mehr anzeigen		
	 vereinfacht	1	Erstellt vor 5 Monaten
	Webbasierte Vereinsverwaltungssoftware zur Digitalisierung zentraler organisatorischer Aufgaben für gemeinnützige und ehrenamtlich geführte Vereine...		
	Mehr anzeigen		





DigitalHub SH



DiWiSH
DIGITALE WIRTSCHAFT
SCHLESWIG-HOLSTEIN

OSB Open Source
Business
ALLIANCE
Bundesverband Für digitale Souveränität e.V.

Souveränität bedeutet für uns Partnerschaft



Office of Information and Communications Technology

Home ICT Security Emerging Technologies Ethical Technology Field Technology About OICT

Home / News / Schleswig-Holstein Becomes First Regional Government to Endorse UN Open Source Principles

Schleswig-Holstein Becomes First Regional Government to Endorse UN Open Source Principles

06 February 2026 | News

EU OSPO Network Members

Please find below the members of the EU OSPO Network.

EC OSPO
Established in: 2020 | Contact: digit.ospo@ec.europa.eu
The European Commission OSPO acts as a facilitator for activities outlined in the [Open Source Software Strategy for 2020-2023](#) and the action plan guided by six principles: think open, transform, share, contribute, secure, and stay in control.

PARIS
Established in: 2022 | Contact: opensource@paris.fr
Paris Open Source is the City of Paris' OSPO-style initiative that drives the municipal administration's open source policy, centred on the in-house Lutece platform, and promotes, maintains, and shares open source services with other public bodies and communities.

BO.SQ Federal Public Service Policy & Support
Established in: 2017 | Contact: opendata@bosa.fgov.be
Belgium's Federal Public Service Policy & Support (BOSA) is the federal government's cross-cutting support department, home to the Digital Transformation Directorate and OSPO work that leads digital strategy and platforms alongside HR, procurement, budget and policy support for federal administrations.

CERN OSPO
Established in: 2023 | Contact: Open.Source@cern.ch
CERN's OSPO guides the world's largest particle-physics laboratory on open source and shares CERN-built software and hardware to power open science worldwide.

otevřená města.
Established in: 2024 | Contact: info@otevrenamesta.cz
The Czech National OSPO is a national open source expert network for public bodies and academia, with its current secretariat run by Otevřená města, a Czech nonprofit that supports municipal digitalisation through open source solutions.

ZenDiS
Established in: 2022 | Contact: hallo@zendis.de
ZenDiS is a federal competence and service centre founded in 2022 to help public administrations adopt open source, reduce vendor lock-in, and build digitally sovereign platforms.

Landeshauptstadt München
Munich Open Source
Established in: 2024 | Contact: opensource@muenchen.de
Munich Open Source is the city's public portal for using, improving, and publishing open source software, anchored by an OSPO within it@M, the City of Munich's in-house IT service provider, that coordinates strategy, community, licensing, and procurement advice across the administration.

SH Schleswig-Holstein
State of Schleswig-Holstein OSPO
Established in: 2025 | Contact: ospo-sh@stk.landsh.de
The Schleswig-Holstein OSPO is the state government's central hub for planning and coordinating open source adoption to boost digital sovereignty across the administration and steward shared code and collaborations.

OS² offentlig digitaliseringsallianskab
OS2 – Public Digitalisation Network
Established in: 2012 | Contact: os2@os2.eu
OS2 is Denmark's public sector open source association, mostly consisting of municipalities, that collaboratively specify, develop, govern, and share reusable digital solutions (with vendors) to reduce lock-in and share public code.





Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit

✉ digitalhub.sh@wtsh.de

☎ +49 431 66 66 6 - 853

🌐 www.digitalhub.sh

📍 Lorentzendamm 24, 24103 Kiel